



THURGAUER KINDERGARTEN KONFERENZ

Tagungsheft 2024

«Nicht alles was gezählt werden kann, zählt!»

Albert Einstein

Mittwoch 24.04.2024

Auholzsaal Sulgen

Inhaltsverzeichnis

GRUSSWORT	4
TAGUNGSPROGRAMM	5
ORGANISATORISCHES	8
Anreise.....	8
Ablauf	8
Obligatorische Teilnahme.....	9
Präsenzkontrolle.....	9
Anträge	9
Dank.....	9
Änderungen oder Fehler im Adressverzeichnis	9
Mitgliederbeitrag	9
Entschuldigung und Kontrolle	10
Protokoll Tagung 2021.....	10
JAHRESBERICHT	11
JAHRESRECHNUNG 2023	18
VERABSCHIEDUNGEN.....	20
WAHLEN UND ABSTIMMUNG.....	21
Delegierte Bildung Thurgau	21
WBK Fachgruppenvertretung	21
DIE REFERENTIN STELLT SICH VOR: PROF.DR.HABIL.ESTHER BRUNNER	23
VERTRETUNGEN.....	25
Delegierte Bildung Thurgau	25
Basisfrauen	25
Fachgruppenmitglieder WBK.....	25
SAVE THE DATE:.....	26

BILDUNG **TG**

Bildung Thurgau – deine Berufsorganisation

Wir vertreten deine Anliegen

- bei deinen Arbeitgebern
- in kantonalen Arbeitsgruppen
- in der Politik

Als Mitglied stärkst du unsere Stimme in der Bildungspolitik.

Du bist bereits Mitglied?

Für jedes neu gewonnene Mitglied erhältst du 50 Franken auf deinen nächsten Jahresbeitrag, wenn dieses bei der Anmeldung deinen Namen angibt.

Du bist noch nicht Mitglied?

Werde jetzt Teil einer starken Gemeinschaft von Lehrpersonen, die zusammen die Bildungslandschaft von morgen gestalten. Wir setzen uns für dich und unseren Beruf ein!





Grusswort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Gäste

Es freut uns, euch zu der Tagung 2024 in Sulgen begrüßen zu dürfen.

Welche mathematischen Erfahrungen und Angebote bringst du in deinen Kindergarten ein? Wie gestaltest du das mathematische Tun auf unserer Stufe? Welche Materialien haben sich bewährt? Welche eigenen Erfahrungen diesbezüglich durftest du während deiner eigenen Schulzeit machen?

«Nicht alles was gezählt werden kann, zählt!»

Dieses Zitat von Albert Einstein erinnert uns daran, dass es Aspekte des Lebens gibt, die sich nicht in Zahlen oder messbaren Einheiten ausdrücken lassen. Manchmal sind die wertvollsten Dinge jene, die sich der Quantifizierung entziehen.

Mit diesen Gedanken freuen wir uns auf die gemeinsame Tagung mit euch, die uns Raum für die Auseinandersetzung mit dem Thema der frühen mathematischen Bildung gibt. Frau Esther Brunner wird dazu ein spannendes Referat halten und uns die aktuellen Informationen zur Studie präsentieren.

Umrahmt wird die Tagung durch Jan Rutishauser, welcher für eine kleine Einlage und Auflockerung während dem Tagungsprogramm sorgen wird.

In diesem Sinne wünschen wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine anregende Tagung in Sulgen.

Herzliche Grüsse im Namen des Vorstandes

Nicole Gfeller und Heidi Niederer

N. Gfeller H. Niederer

Tagungsprogramm

- 13.00 Türöffnung Auholzsaal Sulgen, Besuch Tischmesse
- 14.00 **Begrüssung**
- Grusswort Gemeindepräsident: Andreas Opprecht**
- Grusswort Regierungsrätin: Monika Knill**
- 14.10 **Konferenzgeschäfte TKK**
1. Wahl der Stimmzählerinnen
 2. Protokoll der Tagung 2023
 3. Jahresbericht der Co-Präsidentinnen
 4. Jahresrechnung 2023
 5. Anträge
 6. Wahlen und Verabschiedungen
 7. Mitteilungen und Verschiedenes
- 14.30 **Informationen DEK / AV**
- 15.00 **Bildung Thurgau informiert**
- 15.25 **Referat** von Esther Brunner:
«Frühes mathematisches Lernen in der Praxis»
- 16.25 **Dank und Verabschiedung**
- 16.30 Ende der Tagung mit anschliessendem Apéro

Spiel- und
Lernmittel
Outdoor-Spielgeräte
Bastelrezepte
Empfehlungen
nach LP21

LP21

Empfehlungen zum Lehrplan 21

Wir sind kontinuierlich dabei, unser Sortiment auf den gesamten Zyklus 1 des Lehrplan 21 auszuweiten und gleichmässig über die Fachbereiche und die entwicklungsorientierten Zugänge zu verteilen. Mehr Informationen zu unserer Kollaboration mit den Expertinnen der Pädagogischen Hochschule Zürich und eine Übersicht zu den Produktempfehlungen und Anwendungsbeispielen finden Sie im ProSpiel Blog.

PRODUKTEMPFEHLUNGEN ANSEHEN



Klara Kleister's Bastelwelt

Über 200 saisonale und immer wieder neue Bastelrezepte mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen und passendem Material warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Die Videos vereinfachen das Nachbasteln.

INSPIRATION HOLEN



BLOG-ARTIKEL LESEN



Erlebnisorientiertes Lernen

Aktives, engagiertes Lernen durch persönliche Erfahrungen unterstützt die Kompetenzförderung bei Kindern enorm – gerade Themen wie Natur, Mensch und Gesellschaft bieten sich dafür bestens an.



GEMEINSAM EINRICHTEN



Möbel und Einrichtungen

Wir helfen bei der Planung von (Neu-)Einrichtungen mit persönlicher Beratung, einem breiten Möbelsortiment sowie unserer Schreinerei für Anfertigungen nach Mass.

SORTIMENT ENTDECKEN



Spielerisch fördern

Im Spiel sammeln Kinder Erfahrungen, bekommen Anregungen und entfalten ihre geistigen und körperlichen Möglichkeiten.

Stöbern Sie im umfassenden Sortiment an Spiel- und Lernmitteln und entdecken Sie Neuheiten oder Schnäppchen.

prospiel

📍 Schinznach-Dorf 🌐 prospiel.ch

Theaterbesuch mit dem Kindergarten

theater
blitze
2024



Februar - Juni 2024

Eine Veranstaltungsreihe
des

T H E A T E R
.....
BILITZ

Aufwachen mit Theater



Theater Bilitz

Gopf, Martha!

«Ich wett, ich hett ... ich wett, ich wär...» oder
wie Neid ein ganz schönes Chaos anrichten kann

Mo	19. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Mo	19. Feb	13.45 Uhr	Weinfelden
Di	20. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Mi	21. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Do	22. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Fr	23. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden



Theater Sgaramusch

Urknall

Am Anfang regnete es Kühe

Mo	22. April	10.15 Uhr	Weinfelden
Fr	14. Juni	10.15 Uhr	Kreuzlingen



Theater Zitadelle / Anna Rampe

Bei Vollmond spricht man nicht

Eine aufregende Reise durch ein Märchenland

Do	22. Feb	10.15 Uhr	Frauenfeld
Fr	23. Feb	10.15 Uhr	Frauenfeld
Mo	26. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	27. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden

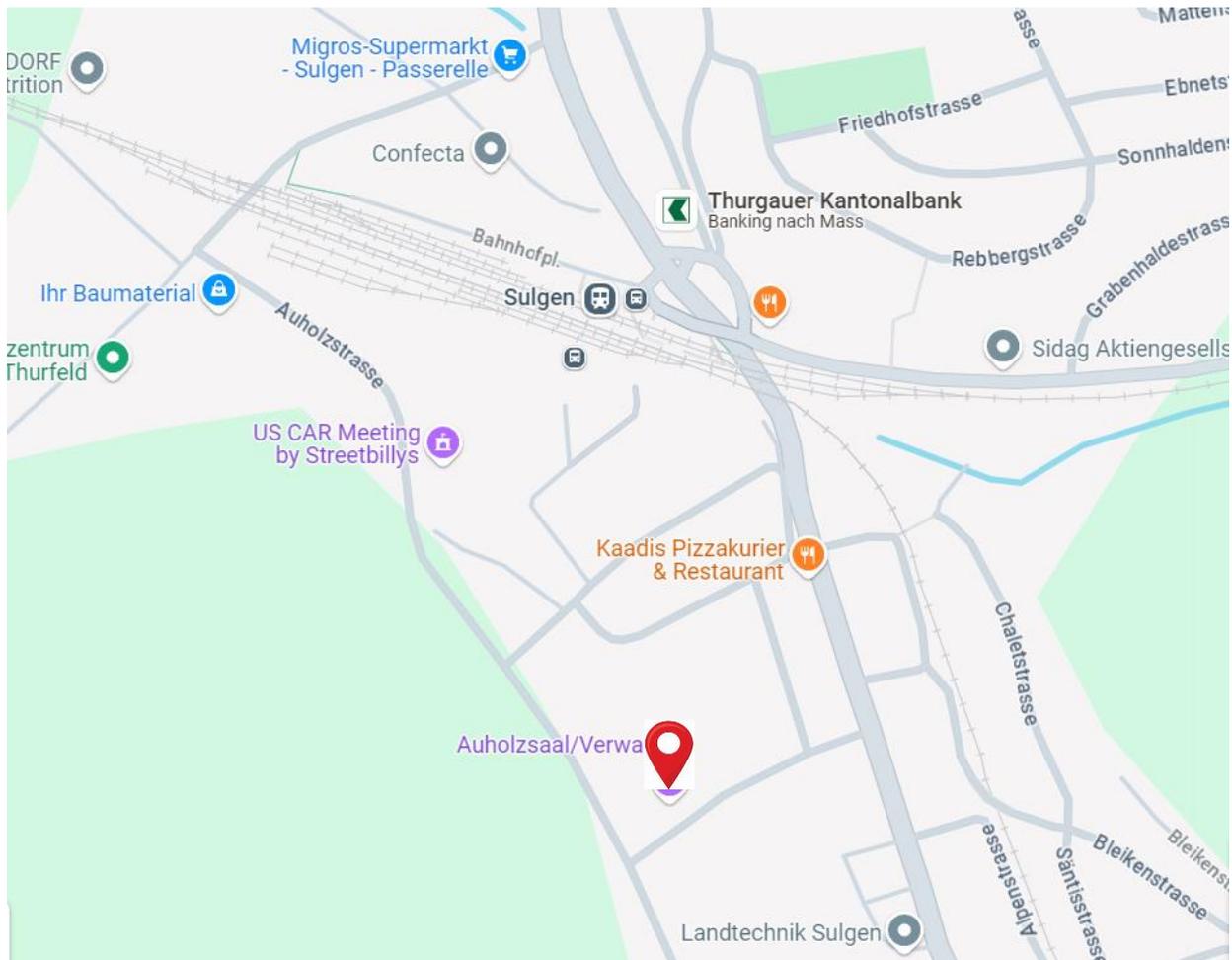
Infos und Anmeldung

www.theaterblitze.ch

Organisatorisches

Anreise

Sulgen ist mit der Bahn oder dem Bus gut erreichbar. Vom Bahnhof bis zum Auholzsaal sind es zu Fuss ca. 10 Minuten. Es gibt eine begrenzte Anzahl an Parkmöglichkeiten beim Auholzsaal. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden. Ihr werdet eingewiesen. Für Aussteller und Gäste ist ein Parkplatz direkt vor der Halle reserviert.



Ablauf

Wir bitten alle Teilnehmer/innen um pünktliches Erscheinen. Der Auholzsaal ist ab 13:00 Uhr offen und es besteht die Möglichkeit vor und auch nach der Tagung die vielfältige Tischmesse zu besuchen. Verschiedene Lehrmittel und andere stufenspezifische Angebote werden präsentiert.

Obligatorische Teilnahme

Für Lehrpersonen mit einem Beschäftigungsgrad von mindestens 30% im Kanton Thurgau ist die Tagung obligatorisch.

Präsenzkontrolle

Die diesjährige Präsenzkontrolle erfolgt wiederum vor Ort und digital. Wir werden am Schluss der Tagung einen QR-Code einblenden, welcher zur Erfassung der Präsenz dient.

Bitte bringt deshalb ein Mobiltelefon mit zum Einlesen der Präsenzkontrolle.

Anträge

Anträge sind schriftlich bis spätestens am 10. April 2024 an die Co-Präsidentin zu richten.
Nicole Gfeller, Lauchefeld 15, 9548 Matzingen

Dank

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Gemeinde Sulgen, sowie die VSG Sulgen für die Unterstützung und das grosszügige Entgegenkommen.

Änderungen oder Fehler im Adressverzeichnis

Die Erhebung der Daten der Lehrpersonen geschieht ausschliesslich über die Sekretariate der Schulgemeinden. Bitte meldet allfällige Änderungen oder Fehler direkt der eigenen Schulgemeinde. Falls ihr Kolleginnen habt, welche keine Unterlagen erhalten haben, so können diese das Tagungsheft auf unserer Homepage herunterladen: www.tkk-tg.ch.

Mitgliederbeitrag

Für die Erfüllung unserer pädagogischen und standespolitischen Vorstandsarbeiten während des ganzen Jahres zugunsten aller Lehrpersonen unserer Stufe sind wir auf weitere finanzielle Einnahmen angewiesen. Wir leisten viel mehr als die jährliche Tagungsorganisation, wir nehmen aktiv an allen stufenbezogenen Vernehmlassungen teil, vertreten unseren Zyklus in verschiedenen Arbeitsgruppen und Kommissionen, kämpfen für gute pädagogische Rahmenbedingungen und bringen die Bedürfnisse unserer Stufe aktiv bei Bildung Thurgau ein. Mit dem jährlichen Mitgliederbeitrag hilfst du mit, dass diese wichtige Arbeit geleistet werden kann.



Dieser beträgt: 50 Franken (Pensum ab 10 Lektionen)
25 Franken (Pensum bis 9 Lektionen)

Bitte zahlt den passenden Betrag per Twint oder Bargeld am Eingang der Halle. Gegen Vorweisen des Überweisungsbelegs erhaltet ihr eure Stimmkarte.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung und das Einzahlen des Mitgliederbeitrags.

Bitte bei der Überweisung zwingend euren Namen vermerken, damit wir die Zahlung richtig zuordnen können.

Entschuldigung und Kontrolle

Begründete Entschuldigungen (Krankheit, Weiterbildung, zeitgleiche Verpflichtung bei einem anderen Arbeitgeber) sind an die zuständige Schulleitung und per E-Mail an Andrea Helfenberger: andrea.helfenberger@tkk-tg.ch mit gleichzeitiger Überweisung des Mitgliederbeitrags zu richten.

Der Eingang der Entschuldigung wird per E-Mail innert einer Woche bestätigt. Zwecks Kontrolle werden die Listen der teilnehmenden und entschuldigter Lehrpersonen den Arbeitgebern in den Schulgemeinden und dem Amt für Volksschule übergeben.

Protokoll Tagung 2021

Das Protokoll der gemeinsamen Jahrestagung Zyklus 1 in Amriswil kann auf der Homepage: www.tkk-tg.ch eingesehen werden.



Deutsch für den Kindergarten

Sprache erleben und erfahren

Deutsch – Das flexible Lehrmittel für das Kindergartenalter vermittelt Spass an der Sprache mit Inhalten, die auf sprachlichen Grunderfahrungen aufbauen; spielerisch und handlungsorientiert.

lmvz.ch/Schule/Deutsch

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren
beratung@lmvz.ch

LM
VZ
LEHRMITTEL
VERLAG
ZÜRICH

Jahresbericht

Unser Amtsjahr 2023 verlief ruhig und in geregelten Bahnen. Wir schätzten die Sitzungsgefässe mit der TUK, in denen wir gemeinsame Themen angehen konnten. Im Anschluss an die gemeinsamen Sitzungsgefässe geniessen wir jeweils einen Zvieri, welcher Raum für anregende Gespräche und auch weitere Diskussionen bietet. Der grösste Höhepunkt war die schon lange überfällige Lohnanpassung auf Anfang 2024, die unter anderem nach langem Kampf und grossem Einsatz von Bildung Thurgau erreicht werden konnte. Um weiterhin viel Gewicht in solchen stufenrelevanten Themen zu erlangen, müssen alle Kindergartenlehrpersonen Mitglied bei Bildung Thurgau werden. Dieser Jahresbeitrag ist wertvoll und gut investiertes Geld, zudem eine Wertschätzung den Menschen gegenüber, die sich täglich für unsere Themen und Belange einsetzen. Heruntergebrochen auf einen Tag sind das gerade mal 70 Rappen!

An der vergangenen Tagung haben wir die Möglichkeit von Besuchen aus dem TKK - Vorstand in den einzelnen Kindergartenteams durch ein Vorstandsmitglied angeboten. Es bestand kein Interesse seitens der Basis. Wir sahen in dieser Idee, die Interessen und Anliegen der Kindergartenlehrpersonen besser zu spüren und über aktuelle Themen informieren zu dürfen. Das Angebot würden wir gerne aufrechterhalten. Wer sich einen Besuch in der Schulgemeinde wünscht, darf sich gerne bei einem Vorstandsmitglied melden.

Aus dem Vorstand

Nach mehrjähriger Vorstandstätigkeit haben uns drei Frauen den Rücktritt auf diese Tagung bekannt gegeben.

Sandra Baumgartner wurde im August 2023 Mutter und will sich aus diesem Grund mehr der Familie und dem Kleinpensum widmen. Celine Gilg-Pfister hat geheiratet und blickt ebenfalls Mutterfreuden entgegen, weshalb sie aus dem Vorstand zurücktritt. Daniela Rickhoff möchte sich auf neue Aufgaben und Herausforderungen fokussieren.

Wir danken diesen drei Frauen von Herzen für ihre wertvolle Mitarbeit und die investierte Zeit zugunsten unserer Stufe.

«Nach der Tagung ist vor der Tagung»

Nach der Tagung ist immer auch vor der Tagung. Seit vergangenem Herbst ist die Tagung wieder ein wichtiges Traktandum an den Vorstandssitzungen.

Nach der gelungenen gemeinsamen Tagung mit der TUK im Pentorama in Amriswil, steht in diesem Jahr wieder die kleinere Ausgabe an. Die Planung nimmt in der Vorstandsarbeit viel Raum und Zeit ein.

Der thematische Schwerpunkt und eine dazu passende Referentin oder passenden Referenten zu finden, die Örtlichkeit zu bestimmen und eine geeignete Halle zu reservieren, sich Gedanken zur Verpflegung, Parkplatzsituation, Tagungsheft zu machen - All dies sind Fragestellungen, die uns bei der Planung beschäftigt haben.

Eine grosse Herausforderung stellten dieses Jahr die Saalsuche und die steigenden Kosten wegen diverser Teuerungen.

Treffen mit Beat Brüllmann

Im November letzten Jahres nahm sich Beat Brüllmann Zeit für ein gemeinsames Gespräch mit den Vorständen der TKK und TUK. Einerseits interessierte uns, welche Themen beim Amt für Volksschule aktuell sind, andererseits wollten wir auf unsere Fragen Antworten haben. So beispielsweise zum Thema verhaltensauffällige Kinder in der Klasse, der Coachinglektion und weiteren Massnahmen zur Entlastung der Lehrpersonen.

Die Nachfolge von Beat Brüllmann beim Amt für Volksschule sowie die Teilautonomie der einzelnen Schulgemeinden waren ebenfalls ein Thema.

Austausch PH

Im Juni trafen wir uns mit Karin Fasseing und Barbara Weiss und tauschten uns über Aktualitäten aus. Der Schwerpunkt der Sitzung war der Studiengang KGU und die damit verbundenen Neuerungen in der Ausbildung.

Basisfrauenanlass

Im November wurden unsere geschätzten Basisfrauen zu einem Anlass an die Pädagogische Hochschule Thurgau eingeladen. Im Voraus der Veranstaltung konnte die Lehrmittelausstellung im MDZ mit zwei Vorstandsvertretungen besichtigt werden. Anschliessend führte uns Sheila Pinto durch einen spannenden Abend mit der Thematik der Spieltherapie und deren Einzelheiten. Jede Basisfrau durfte selbst aktiv aus einem Klumpen Ton eine Figur entstehen lassen. Am Ende des Abends blieb Zeit für den Austausch und das gemütliche Beisammensein bei einem Apéro.

Arbeitsgruppen

Im März war die Kickoff-Veranstaltung der Arbeitsgruppe herausfordernde Schülerinnen und Schüler. Daniela Rickhoff vertrat unsere Stufe in dieser Gruppe, welche mittlerweile ihre Arbeit abgeschlossen hat. Das Dokument mit den wichtigsten Erkenntnissen wurde dem DEK eingereicht. Über weitere Schritte und Anpassungen werden wir zu einem späteren Zeitpunkt mehr erfahren.

Ebenfalls durften wir uns im vergangenen Jahr mit Yvonne Kesseli austauschen und uns stark machen für ein Unterrichten auf unserer Stufe ohne Lehrmittelobligatorium.

Gemeinsame Sitzungen mit der TUK

Die Zusammenarbeit mit der Thurgauer Unterstufen Konferenz (TUK) ist uns ein grosses Anliegen. Themen, Fragen und Informationen im Zyklus 1 überschneiden sich teilweise, sodass wir im vergangenen Jahr einige Geschäfte gemeinsam wahrgenommen oder bearbeitet haben.

Wir starten unsere Sitzungen mit einem gemeinsamen Teil und teilen uns nach der Pause in die Teilkonferenzen auf. Der Austausch und die Diskussionen in den gemeinsamen Sitzungen betrachten wir als gewinnbringend.

Weitere Themen

Weiter haben wir uns mit der Kapo Thurgau nochmals betreffend des angepassten Verkehrsunterrichts auf unserer Stufe ausgetauscht und konnten wichtige Rückmeldungen und Vorschläge der Basisfrauen einfliessen lassen. Einige Punkte wird die Kapo auf das neue Schuljahr bereits umsetzen.

Für die Entlastungslektion auf unserer Stufe wurde eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Nicole Gfeller wird als Vertretung mitarbeiten. Es geht um die Fragestellung in welcher Form auf unserer Stufe eine Umsetzung möglich ist.

Dank

Zum Schluss möchten wir uns bei all denen bedanken, die sich im letzten Jahr für unsere Kindergartenstufe oder unsere Konferenz stark gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön geht an die Regierungsrätin Monika Knill, die sich immer und ganz besonders auch im vergangenen Jahr für unsere Stufe eingesetzt hat.

Wir danken unserem Amtschef Beat Brüllmann für die gute Zusammenarbeit sowie die Offenheit für unsere Fragen und Anliegen am jährlichen Treffen. Die Präsidiumsarbeit wird vom Amt für Volksschule mit einer Wochenlektion finanziell unterstützt, was wir als Wertschätzung für die geleistete Arbeit erachten – herzlichen Dank!

Die gute Vernetzung und Verbindung mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau schätzen wir genauso sehr.

Weiter danken möchten wir der Geschäftsleitung von Bildung Thurgau für die gute Zusammenarbeit über alle Teilkonferenzen und insbesondere der Präsidentin Anne Varenne für ihren unermüdlichen Einsatz im Namen aller Thurgauer Lehrpersonen. Um auch in Zukunft noch stärker auftreten zu können ist es wichtig, dass wir Kindergartenlehrpersonen vollzählig bei Bildung Thurgau Mitglied sind. Eine Mitgliedschaft bei Bildung Thurgau ist ein grosser Gewinn für alle im Schuldienst tätigen Personen und geht einher mit vielen Vergünstigungen. Ein herzlicher Dank geht an unsere Delegierten und Basisfrauen, die sich im vergangenen Jahr für unseren Berufsstand engagierten und so einen wichtigen Beitrag leisteten.

Nicht vergessen in unserer Danksagung wollen wir den Vorstandsfrauen, die viele Stunden für eine erfolgreiche Tagung investierten, sich stets flexibel zeigten und sich immer wieder für die Belange unserer Stufe einsetzten und uns mit Rat und Tat im vergangenen Jahr zur Seite standen. Die gute Zusammenarbeit macht Freude.

Den Austausch mit unseren Bildungspartnern über die Kantonsgrenze hinaus schätzen wir und freuen uns, diesen weiterhin pflegen zu dürfen.

März 2024

Co-Präsidium der Thurgauer Kindergarten Konferenz

Nicole Gfeller und Heidi Niederer

N. Gfeller H. Niederer

**Büromaterial-, Lehrmittel-
und Drucksachenzentrale**

Thurgau 

Lehrmittel, Büro- und Bastelmaterial für die Zukunft unserer Kinder

Riedstrasse 7
8510 Frauenfeld
T +41 58 345 53 76
lehrmittel-shop.tg.ch





**Perspektive
Thurgau**

Damit sind Sie gut beraten

WIR GEHEN IN
DIE FERIEEN

Kurs «Spielzeugfreier Kindergarten»

Die Perspektive Thurgau bietet neu im Schuljahr 2024/2025 den Kurs spielzeugfreier Kindergarten für Kindergartenlehrpersonen an.

Nehmen Sie an der digitalen Informationsveranstaltung am **Montag, 6. Mai 2024 von 12.15 bis 13.15 Uhr** (Business Lunch) teil und erfahren Sie mehr. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 3. Mai 2024. Scannen Sie dazu den nebenstehenden QR-Code.

Jetzt QR-Code scannen und
direkt anmelden.



Thurgau



Guter Start ins Kinderleben

www.guter-start-ins-kinderleben.tg.ch

Ein kantonales Netzwerk von Fachpersonen der Frühen Kindheit

Wir bieten:

- Individuelle Fallbesprechungen bei einem «unguten Gefühl»
- sechs digitale Interventionen über das Jahr verteilt
- jährliche Netzwerktreffen mit Fachinput
- Workshops zur Vernetzung und Zusammenarbeit
- Schulung zur Handhabung der Einschätzungsinstrumente bei möglicher Kindeswohlgefährdung



Im Auftrag des Kantons Thurgau umgesetzt durch:

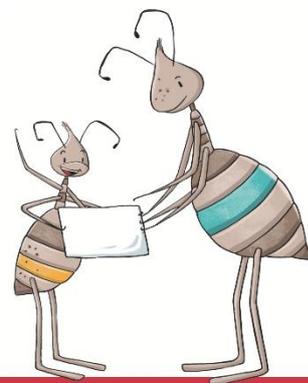


**Perspektive
Thurgau**

Die kleinen Sprachstarken

Unser neues Lehrmittel für den Kindergarten:

- fokussiert auf die spielerische Sprachförderung,
- respektiert den (Gestaltungs-)Freiraum im Kindergarten und gibt diesem durch geführte Aktivitäten einen Rahmen,
- garantiert flexibles Eingehen auf individuelle Bedürfnisse – passend zur Kindergartenwelt.



Die kleinen Sprachstarken

Deutsch für den Kindergarten
Heft

1



Die kleinen Sprachstarken

Deutsch für den Kindergarten
Heft

2



1. Was wurde hier verpackt?

Verbinde.



15



ZUM WERKSTATTBLICK
diekleinensprachstarken.ch

Frühe Bildung & Kindergarten

Stufe

► Zyklus 1

Unser Angebot

- Spielen & Lernen
- Zeichnen & Malen
- Werken & Basteln
- Bewegen & Spielen im Freien
- Einrichten & Wohlfühlen
- Büromaterial



Zum Shop



Unser Berater vor Ort

Kontaktieren Sie Guido Fässler, er berät Sie gerne.
Guido Fässler 079 7174178
guido.faessler@ingold-biwa.ch

ingold-biwa

ingold-biwa
Suisselearn Media AG
Ebnaterstrasse 141
9630 Wattwil

Tel. +41 71 987 0000
Fax +41 62 956 44 54
info@ingold-biwa.ch
www.ingold-biwa.ch

shop.ingold-biwa.ch



Jahresrechnung 2023

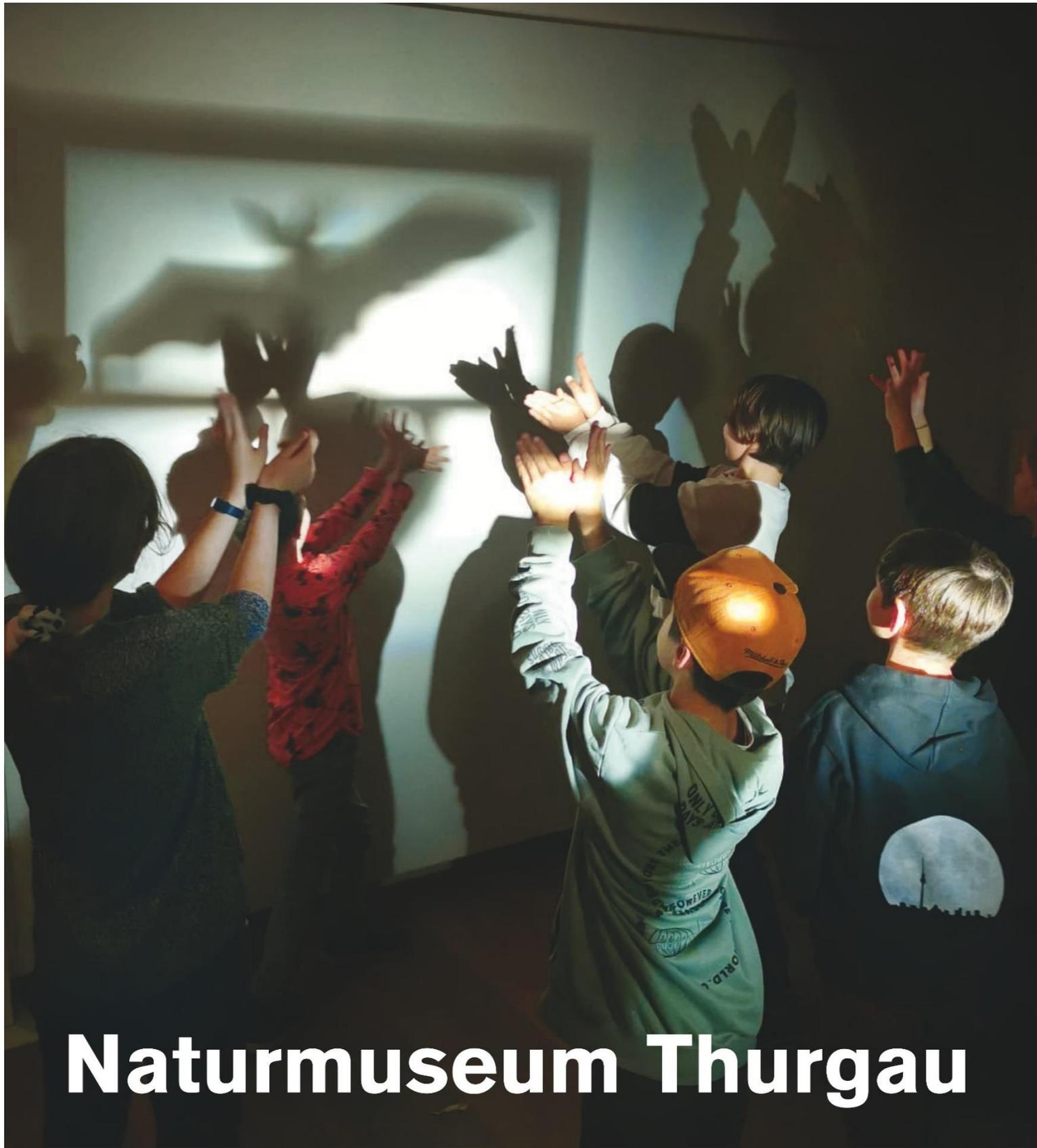
TKK Bilanz per 31.12.2023

Umlaufvermögen				Eigenkapital			
1000	Bank (TKK Vereinskonto)	51'554.59		2800	Eigenkapital Verein TKK	40'727.17	
1300	Transistorische Aktiven	-	51'554.59	2300	Transistorische Passive	5'813.30	46'540.47
					Gewinn	5'014.12	5'014.12
	Total		51'554.59		Total		51'554.59

TKK Erfolgsrechnung per 31.12.2023

Betriebsaufwand				Betriebsertrag			
4000	Vorstand	15'876.80		3200	Mitgliederbeiträge	19'081.24	
4100	Konferenz	5'147.53		3300	Kantonsbeiträge	9'400.00	28'481.24
4200	Homepage	918.65				-	
4300	Diverse Anlässe	811.30		3500	Sponsoren/ Inserate	1'850.00	
6700	Übriger Aufwand	308.40		9999	Eröffnungskonto	-	1'850.00
6800	Arbeitsgruppen	2'238.40					
7000	Kontospesen	16.04	25'317.12				
	Gewinn	5'014.12	5'014.12				
	Total		30'331.24		Total		30'331.24

Andrea Helfenberger
TKK Vorstand
Ressort Finanzen



Naturmuseum Thurgau

**Angebote für Lehrpersonen und den
Museumsbesuch mit der Klasse:**



naturmuseum.tg.ch

Thurgau 

Verabschiedungen

Rücktritt als Delegierte und Suppleantinnen

Wir danken Rica Brülisauer, als Delegierte Bildung Thurgau herzlich für das grosse Interesse und den Einsatz für die Kindergartenstufe in verschiedenen Diskussionen, Umfragen oder Vernehmlassungen.

Sandra Baumgartner ist als Vertretung des Vorstandes zurückgetreten. Auch ihr gebührt ein grosses Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz für unsere Stufe.

Rücktritt als Vorstandsmitglied

Wir haben aus dem Vorstand folgende Rücktritte zu verzeichnen:

- Sandra Baumgartner
- Daniela Rickhoff
- Celine Gilg-Pfister

Wir danken diesen Vorstandsfrauen herzlich für ihre engagierte Mitarbeit. Wir schätzen die anregenden Diskussionen und guten Inputs eurerseits sehr und werden euch vermissen.

In unserem TKK-Vorstand werden Stühle leer,

wir wünschen uns DICH daher!



Bist Du interessiert an Bildungsthemen und tauschst dich gerne mit anderen Lehrpersonen aus?

Möchtest Du dich für unsere Kindergartenstufe einsetzen und mitdenken?

Dann bist du bei uns im TKK-Vorstand ab Mai 2024 genau richtig!

Die Sitzungen finden monatlich jeweils am Mittwochnachmittag in Weinfelden statt. Bei Fragen oder Interesse an einer «Probesitzung» darfst du dich gerne bei Nicole Gfeller melden:

nicole.gfeller@tkk-tg.ch

079 601 39 68

Wir freuen uns, dich kennen zu lernen.

TKK-Vorstand

Rücktritt als WBK-Mitglied

Den Rücktritt aus der Fachgruppe Sport auf die letzte Tagung hat Kathrin Gerster gegeben. Sie war uns über viele Jahre eine grosse Unterstützung und setzte sich immer für ein attraktives Kursprogramm ein.

Andrea Helfenberger hat lange überlegt und aufgrund des beruflichen Pensums und der familiären Auslastung ihren Rücktritt aus der WBK-Gruppe Medien und Informatik bekannt gegeben. Eine Nachfolge konnte noch keine gefunden werden.

Es ist wichtig, dass wir Vertretungen unserer Stufe in den einzelnen Fachgruppen haben, damit wir passende und interessante Kursangebote anbieten können! Bitte meldet euch bei einem Vorstandsmitglied vor der Tagung, falls ihr euch für diese Arbeit interessiert.

Wahlen und Abstimmung

Delegierte Bildung Thurgau

Wir freuen uns sehr, euch Stefanie Rietmann (Kindergartenlehrperson in Pfyn) und Sandra Baumgartner (Kindergartenlehrperson in Weinfelden) als Delegierte Bildung Thurgau zur Wahl vorzuschlagen.

Als Vertretung für den Vorstand stellt sich Andrea Helfenberger zur Verfügung. Als Suppleantin für den Vorstand stellt sich Heidi Niederer zur Verfügung.

WBK Fachgruppenvertretung

Für die Fachgruppe NMG konnten wir eine interessierte Kindergartenlehrperson finden, welche im nächsten Jahr in der Fachgruppe probenhalber Einsitz nimmt und sich nachher entscheidet, ob sie sich eine Vertretung vorstellen kann.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach einem Fachgruppenmitglied für Medien und Informatik und für die Fachgruppe Sport. Bitte meldet euch bei einem Vorstandsmitglied vor der Tagung, falls ihr euch für diese Arbeit interessiert.

ÜBER 3000 BEGEISTERTE LESERINNEN UND LESER



«Mit Begeisterung lese ich seit Neustem die Fachzeitschrift 4 bis 8. Finde sie wirklich sehr interessant und es gibt tolle Einblicke in den Praxisalltag. Auch als Mutter zweier Söhne (4- und 5-jährig) finde ich die Themen sehr spannend.»

Jessica van Wijk, PH-Studentin
und Mutter

HIER KÖNNEN
SIE EIN ABO
ABSCHLIESSEN

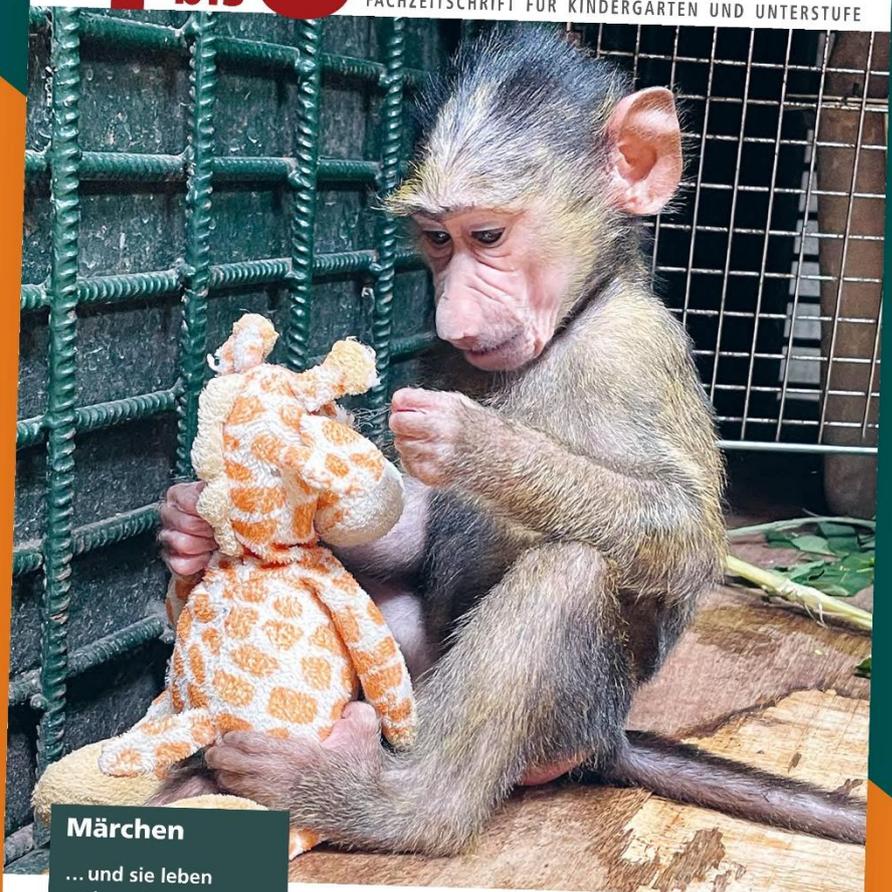


www.t1p.de/gkh27

4 bis 8

FACHZEITSCHRIFT FÜR KINDERGARTEN UND UNTERSTUFE

Januar, Nr. 1/2024
www.4bis8.ch



Märchen

... und sie leben
ewig weiter

AdL im 1. Zyklus

Von- und miteinander lernen

Kleine und grosse Affen

Dem Menschen so ähnlich

Die Referentin stellt sich vor: Prof.Dr.habil.Esther Brunner

Frühes mathematisches Lernen in der Praxis

In der deutschsprachigen Schweiz ist das Konzept des alltagsnahen und spielerischen Lernens im Kindergarten auch für mathematisches Lernen leitend. Diese Idee stellt erhebliche Anforderungen an die Kindergartenlehrpersonen, bedeutet es doch, dass im Alltag mathematisch gehaltvolle (Spiel-)Situationen erkannt werden müssen und die Lehrpersonen die Kinder in der Situation mathematisch fördern und herausfordern. Daher hört man nicht selten den Ruf nach Lehrmitteln auch für den Kindergarten, die einen stärker strukturierten Aufbau frühen mathematischen Lernens nahelegen. Ist diese Idee in der Praxis überhaupt verbreitet? Was berichten Kindergartenlehrpersonen zur Gestaltung des frühen mathematischen Lernens überhaupt?

Im Vortrag werden zunächst Ergebnisse aus einer Befragung von Thurgauer Kindergartenlehrpersonen vorgestellt. Es wird ein Einblick in die Gestaltung der frühen mathematischen Bildung in der Praxis gegeben und aufgezeigt, wovon diese Gestaltung abhängig ist und wovon nicht.

In einem zweiten Teil wird ausgehend von einem Konzept des mathematischen Lernens, das kindgemäss, sachgerecht und fachlich anschlussfähig ist, konkret an Beispielen für die Praxis aufgezeigt, wie dies umgesetzt werden kann.

Referentin:

Esther Brunner, Prof. Dr. habil., PHTG, Leiterin Professur Mathematikdidaktik

<https://www.phtg.ch/fachbereiche/uebersicht/mathematik/seite-detailansicht/person/esther-brunner/>



Esther Brunner leitet an der PHTG den Fachbereich Mathematikdidaktik sowie die Professur Mathematikdidaktik und ist Dozentin für Mathematikdidaktik. Frühe mathematische Bildung umfasst eines ihrer vielfältigen Arbeits- und Forschungsgebiete. Sie leitet aktuell die Langzeitstudie MaTIES

(<https://www.phtg.ch/forschung/organisation/professur-mathematikdidaktik/aktuelle-projekte/maties-mathematisches-tun-in-der-schuleingangsstufe/>) und forscht zum

mathematischen Argumentieren im Kindergarten oder zu mathematischen Fehlkonzepten in Bilderbüchern. Sie ist auch international mit verschiedenen Publikationen im Bereich der frühen mathematischen Bildung tätig und befasst sich u.a. auch mit kulturellen Unterschieden in der frühen mathematischen Bildung.



KiBaKo: Kinder-Basis-Kompetenzen stärken

Die neue Reihe von SCHUBI - perfekt für eine praxisnahe Förderung ab 4 Jahren!





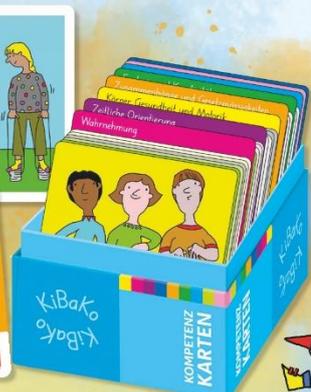
Ihr digitales PLUS zum Praxisbuch:

- Das komplette Buch als E-Book
- 92 farbige Kompetenzkarten als Bastelbögen zum Ausdrucken
- 92 Reflexionsblätter für Kinder (1 je Kompetenz)

Mit dem persönlichen Kompetenzen-Heft wird der Lernerfolg jedes Kindes sichtbar gemacht.

Das umfangreiche Praxisbuch bietet Anregungen und Material für den Aufbau einer positiven Befähigungskultur sowie Ideen für die Arbeit mit den Kompetenzkarten.

Das Herzstück der Reihe: 92 Bildkarten zu den Basiskompetenzen gemäss Lehrplan 21.



Vertretungen

Delegierte Bildung Thurgau

Nicole Gfeller (Geschäftsleitung)
Jael Gysel
Marisa Hugelshofer
Daniela Schild
Jasmin Moser
Tanja Hartmann

Nadia Städler-Müller
Sandra Baumgartner
Lilian Büchi
Eveline Lorandi
Seraina Hirsbrunner
Jasmin Grünenfelder

Suppleantinnen Bildung Thurgau

Claudine Gubler -Näf
Andrea Helfenberger

Patrizia Rüdüsüli
Doris Ojeifoh-Bleiker

Basisfrauen

Marisa Hugelshofer
Isabelle Schäfler
Nadine Schwendener
Anna Schmidt
Jasmin Züllig
Mélanie Grimm
Eveline Lorandi
Anita Schmid
Milena Simsek
Monika Strutz
Conny Krapf
Irene Furger
Désirée Eicher-Uehlinger
Jovana Bögli
Nadia Städler-Müller
Mirjam Clematide
Melanie Kreis

Sheila Becht
Tara Epprecht
Erika Marschke
Debora Strickler
Myriam Bächler
Anna Epper
Livia Fluri
Diellza Shakjiri
Annika Maag
Anna Baumgartner
Dorothea Hess
Franziska Meier
Bettina Mösli
Regula Klein
Christine Rupp
Karin Gnädinger
Eveline Waldburger

Fachgruppenmitglieder WBK

Kommission Stufenvertretung
Fachgruppe Mathematik
Fachgruppe Deutsch
Fachgruppe Musik
Fachgruppe NMG
Fachgruppe Werken und Gestalten
Fachgruppe Medien und Informatik
Fachgruppe Sport

Marisa Hugelshofer
Stefanie Mende
Barbara Küttel
Sheila Gnädinger
vakant
Franziska Dürst
vakant
vakant

Save the Date:

Nächste Tagung

30. April 2025

